

Minitrix 12754 E10 332 DB

Category: Elektroloks Spur N

geschrieben von Oliver Wiedwald | 13. Dezember 2022

Vorbild der Minitrix 12754 E10 332 DB ist eine Schnellzug-Elektrolokomotive der Baureihe E10.3 der Deutschen Bundesbahn im Betriebszustand ab 1963.

Um Ersatz für die mittlerweile betagte Elektrolokomotive BR E 44 zu schaffen, beschloss die Deutsche Bundesbahn 1949, eine leistungsstärkere „Universallok“ in Auftrag zu geben, also eine Lokomotive, die sowohl im schweren Güterzug- als auch im Personenzugdienst einsetzbar war.

Nach einer vierjährigen Erprobungszeit mit fünf Vorserienloks, die aufgrund ihrer Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h statt der ursprünglich geplanten BR E 46 als BR E 10.0 geführt wurden, kam man zwischenzeitlich von der Idee einer Universallokomotive wieder ab.

Stattdessen wurde besonderer Wert auf die Gleichheit möglichst vieler Bauelemente gelegt, um so Fertigung und Instandhaltung zu vereinfachen. Deshalb wurde ein vier Lokomotiven umfassendes Typenprogramm für Elektrolokomotiven erstellt, das die BR E 10 als reine Schnellzuglok für den Personenverkehr führte.

Bei der Serienausführung der BR E 10 wurde der mechanische Teil von Krauss-Maffei, der elektrische Teil von SSW konzipiert; Henschel, Krupp, AEG, BBC und SSW, die bereits einige der Vorserienloks erschaffen hatten, waren an der Serienfertigung mit beteiligt.

In ihrer 12-jährigen Beschaffungszeit wurden immer wieder Änderungen am ursprünglichen Konzept durchgeführt. Die Loks erhielten zu Doppellaternen zusammengefasste Spitzensignal- und Schlussleuchten, eine Schürze unter den verkleideten Puffern und ein durchgängiges Jalousieband.

Die optisch aber markanteste Änderung war die ab der E10 288 eingeführte, aerodynamisch günstiger gestaltete Stirnfront, die der

Lokomotive den liebevollen Spitznamen „**Bügel falte**“ einbrachte.

Textquelle: Trix Produkt-Webseite Artikelnummer 12754

Modell:

Metalldruckguss-Fahrgestell, Gehäuse aus Kunststoff. Motor ohne Schwungmasse. Antrieb auf 4 Achsen mit 2 Haftreifen. Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd, digital schaltbar. Schnittstelle nach NEM 651 zur Aufnahme eines Decoders. Oberleitungsbetrieb möglich. LÜP 102 mm.

Ich habe die Lok mit einem Doehler & Haass PD10MU DCC-Decoder ausgestattet.





